

OSKAR VON MILLER FORUM

PRESSEMITTEILUNG

Creating Natural Change – Strategien für ein Bauen von morgen

Ein Vortrag von Eike Roswag-Klinge, Technische Universität Berlin am 6. Mai 2021 um 18:30 Uhr per Livestream aus dem Oskar von Miller Forum

Der Anteil des Bauens am menschengemachten Klimawandel und der Ressourcenverknappung ist hinreichend bekannt. Die Reduktion von Verbräuchen im Betrieb über effizientere Technik und den Einsatz regenerativer Energie wird allein nicht ausreichen. Vielmehr muss der Flächenkonsum z.B. über Wohn- und Büroflächen reduziert und diese effizienter genutzt werden.

Die hierzu notwendige Transformation des Bestandes bei paralleler energetischer Optimierung muss auf Basis kreislaufgerechter ressourcenpositiver Produkte erfolgen. Dies sind nachwachsende Rohstoffe wie Holz und Naturfasern, aber auch Lehm und Rezyklate. Das globale Ziel ist ein klimaangepasstes Low-Tech Bauen auf Basis von lokalen Bauprodukten. Die notwendige Transformation des Bauens wird nur im Dialog, also in transdisziplinären Prozessen mit der Gesellschaft gelingen.

Prof. Eike Roswag-Klinge, Dipl.-Ing. Architekt BDA ist einer der Initiatoren und Geschäftsführer von ZRS Architekten Ingenieure, Berlin und er leitet das Natural Building Lab der Technischen Universität Berlin.

Das Büro ZRS Architekten Ingenieure und das Natural Building Lab erforschen, planen und realisieren seit 20 Jahren Modellprojekte in unterschiedlichen Kulturen und Klimazonen. Die Projekte reichen von Schulen aus Lehm und Bambus im globalen Süden über den Schutz von und Umgang mit Denkmälern bis hin zu Wohngebäuden, Produktionsstätten und Schulen aus Holz, Lehm und Naturfasern in Europa. Der Forschungsschwerpunkt liegt auf klima- und kulturadaptiver Architektur und Low-Tech-Gebäudesystemen. Die Projekte an denen Eike Roswag-Klinge mitwirkte, wurden u.a. mit dem Aga Khan Award 2007, dem KAIROS Europäischen Kulturpreis 2015, dem Holcim Award 2011 Gold in Asia Pacific ausgezeichnet.